

Arndt, Ernst Moritz: 25. (1814)

- 1 Was macht den Mann? Ich will es dir
- 2 Mit ein paar kurzen Worten sagen:
- 3 Du mußt auf jede Lust und Gier
- 4 Wie mit dem Eisenhammer schlagen.

- 5 Dann bleibt dir nur dein dünnstes Selbst,
- 6 Und dein Metall ist ausgeschmiedet,
- 7 Und das, womit du Himmel wölbst
- 8 Und sie vernichtest, steht gefriedet.

- 9 Was ist dies dünne bißchen Mann,
- 10 Von dem die schweren Schlacken flogen?
- 11 Es heißtet
- 12 Sein helles Lichtkleid angezogen.

(Textopus: 25.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/59782>)